In der Märchenwelt

MV Sankt Mang lud zum Neujahrkonzert

Kempten – **Es ist schon eine gute, alte Tradition, dass der Musikverein Sankt Mang zu Beginn des neuen Jahres zu seinem Neujahrskonzert in das Stadttheater einlädt. Der Eintritt ist frei, die Besucher werden allerdings gebeten, nach dem Konzert mit einer freiwilligen Spende den Musikverein Sankt Mang bei der Jugendarbeit, dem Instrumenten-, Noten- und Trachtenkauf zu unterstützen. Dafür wurde auch heuer ein Hörgenuss vom Feinsten geboten. „Märchen, Sagen und Legenden" waren der diesjährige musikalische Leitfaden für die Akteure an ihren Blasinstrumenten.**

Unter der Leitung von Markus Schubert waren u.a. die musikalische Interpretation der Märchen „König Drosselbart", „Rapunzel" und der Sage „The Golden Secret" zu hören. Noch vor der Pause wurden vom ASM (Allgäu-Schwäbischen-Musikbund) die folgenden Musiker geehrt: Michael Engl, 15 Jahre Mitgliedschaft, Julia Rist, 25 Jahre Mitgliedschaft und Marianne Herz, die für 50 Jahre Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Nach der Pause präsentierte die Jugendgruppe des Musikverein Sankt Mang unter der Leitung von Daniel Thürwächter die „Highlights from Harry Potter", „Cinderellas Dance" und „The bare Necessities". Den Abschluss des musikalischen Reigens durch die Welt der Trolle, Feen, Zauberer und Hexen bildeten die Stücke „Fairytale of New York", „Beauty and the Beast", „The Lord of the Rings" und „Over the Rainbow". Viele der musikalischen Darbietungen wurden durch Videoprojektionen hinter dem Orchester bebildert. So war unter anderem der verstorbene Volksschauspieler Manfred Krug als König Drosselbart in einer Defa-Verfilmung zu sehen, was die Klangwirkung gelungen unterstrich.

In diesem Jahr wird der Musikverein Sankt Mang in der Zeit vom 6. bis 9. September auf dem Gelände des Reisebüros Berchtold mit einem großen Fest seine Fahnenweihe feiern. **jsp**

Videoprojektionen hinter dem Blasmusikorchester lieferten die Bilder zum musikalischen Reigen über „Märchen, Sagen und Legenden". **Foto: Spielberg**